



Presseinformation

Tauschen statt Wegwerfen!

Heute öffnet MyPlace-SelfStorage den Tauschraum in München Schwabing

München, 15. Januar 2024 · Haben Sie auch ein Weihnachtsgeschenk bekommen, das Sie gerne umtauschen möchten, weil Sie das Buch doppelt, den Pulli in der falschen Größe oder die Vase in einer nicht ganz so passenden Farbe bekommen haben? Zum Zurückgeben im Laden sind Sie aber zu spät dran? Nach dem Motto „Tauschen statt Wegwerfen“ fördert MyPlace-SelfStorage den nachhaltigen Umgang mit Gegenständen und ermöglicht u.a. nicht ganz passende oder doppelte Weihnachtsgeschenke einzutauschen: Wintermantel gegen Stehlampe, Brettspiel gegen Schaukelpferd oder Blumenvase gegen neues Lieblingsbuch. Der Lagerraumanbieter wandelt hierfür bis zum 16. Februar 2024 an seinem Standort München Schwabing Nord einen Lagerraum in einen Tauschraum um. Alle Münchner*innen können bis zu fünf (gebrauchte) Gegenstände im Münchner Tauschraum, Frankfurter Ring 6, zu den Bürozeiten von MyPlace (Mo-Fr 8.30-17.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr) eintauschen. Für jeden mitgebrachten Gegenstand kann ein anderes Objekt kostenlos mitgenommen werden. Einzige Bedingung ist, dass die Dinge perfekt erhalten sind und einwandfrei funktionieren. Natürlich können bei der Aktion auch Gegenstände getauscht werden, die sich schon länger in Ihrem Besitz befinden.

In München findet die Aktion bereits zum dritten Mal statt. Schon bei den ersten beiden Malen hat ein reges Bringen und Abholen dazu geführt, dass die Gegenstände im Nu neue Besitzer*innen finden und stets Neues zum Tausch angeboten wird. Gegenstände, die nach dem Ende der Aktion übrigbleiben, werden von MyPlace-SelfStorage an eine Non-Profit-Organisation gespendet. Für den Zeitraum der Aktion stellt MyPlace-SelfStorage, der größte Lagerraumanbieter im deutschsprachigen Raum, ein eigenes großes Lagerabteil als Tauschraum am Standort München Schwabing Nord, Frankfurter Ring 6, zur Verfügung – dieser ist ab heute für alle Interessierten zu den Bürozeiten von MyPlace-SelfStorage geöffnet.

Es macht Freude, Möbeln, Spielzeug, Sportausrüstung, Elektrogeräten, Deko-Artikeln, Büchern und vielem mehr eine Möglichkeit für ein neues Leben zu bieten. Allerdings gilt



Presseinformation

es auch bei der Aktion „Tauschraum“ einige Regeln einzuhalten. MyPlace-SelfStorage appelliert dabei an ein respektvolles Verhalten aller Teilnehmer*innen: Jede*r Besucher*in kann höchstens fünf Gegenstände mitbringen und wieder mitnehmen. Die Tauschobjekte müssen unbedingt in gutem Zustand und funktionstüchtig sein. Lebensmittel, Medikamente oder Unterwäsche dürfen nicht in den Tauschraum. Zudem sind keine Dinge zugelassen, die laut den AGBs von MyPlace-SelfStorage nicht in den Lagerabteilen gelagert werden dürfen.

*Wenn Sie Interesse an einer Berichterstattung haben, laden wir Sie herzlich ein, einen Termin mit uns zu vereinbaren. Wir zeigen Ihnen den Tauschraum und stellen Kontakt mit Kund*innen her, die zu Interviews und Fotoaufnahmen bereit sind.*

MyPlace-SelfStorage

MyPlace-SelfStorage ist mit derzeit 62 Standorten, rund 50.000 Lagerabteilen, circa 280.000 Quadratmetern Lagerfläche und 34 Prozent Marktanteil in Deutschland, Österreich und der Schweiz Marktführer im deutschsprachigen Raum.

In den USA ist Selfstorage, das „Selbsteinlagern“, schon seit über 60 Jahren etabliert. Im deutschsprachigen Raum übernahm MyPlace-SelfStorage vor 25 Jahren eine Vorreiterrolle. Die flexible Vermietung von privaten Lagerräumen in Großstädten schloss eine neu entstandene Marktlücke: das Bedürfnis nach mehr Platz.

Aufgrund des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erfolgs ist das Phänomen Selfstorage mittlerweile auch in den Fokus der Forschung gerückt: In wissenschaftlichen Arbeiten wird das Thema unter anderem aus sozial- oder wirtschaftswissenschaftlicher Sicht betrachtet und beispielsweise der Selfstorage-Markt und die Gründe für den Bedarf an Stauraum untersucht: www.myplace.de und www.myplace.eu/platzprofessor.